

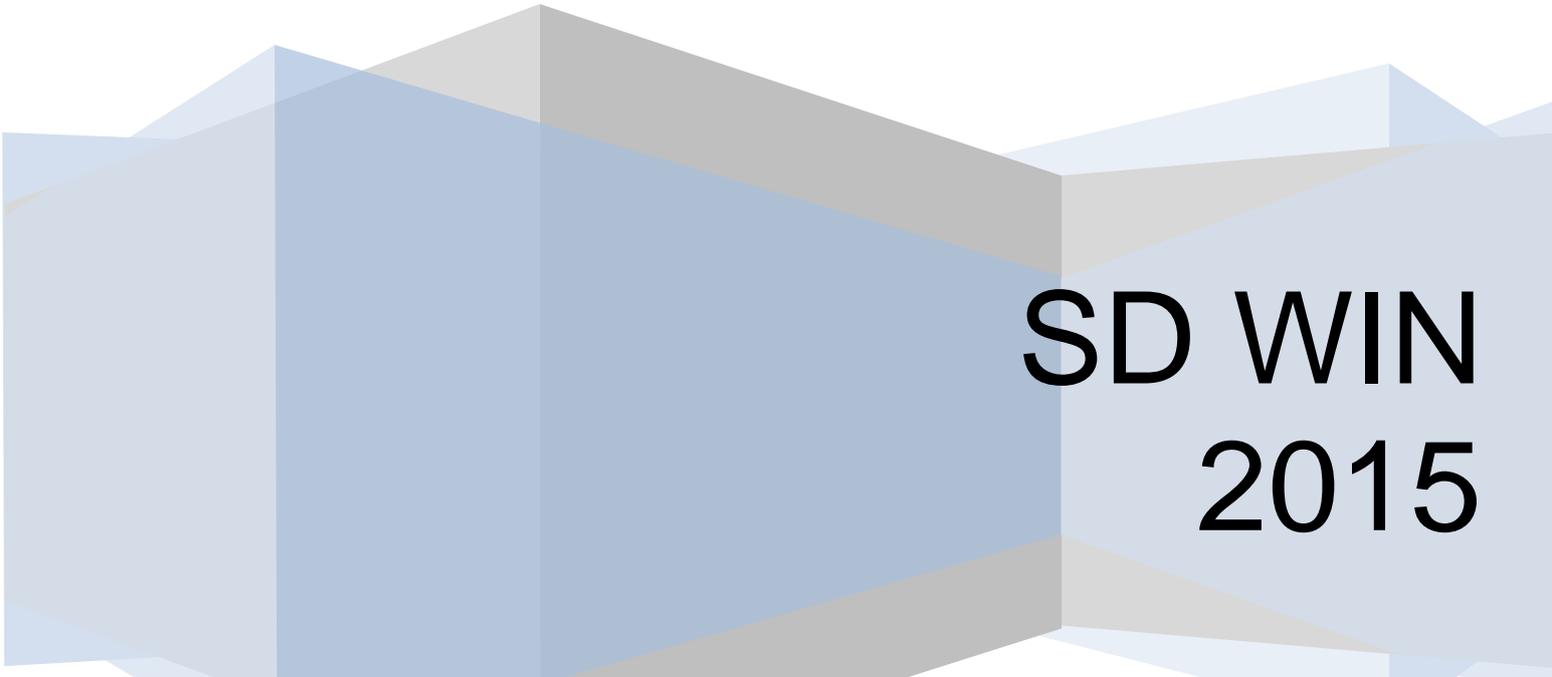
m +43 664/926 9666



# Installation von SD WIN:

Grundlagen für die Installation von SD  
WIN auf 32- und 64 Bit Rechnern

Schürer Horst, MSc

An abstract graphic at the bottom of the page consists of several overlapping, semi-transparent geometric shapes in shades of blue and grey, creating a layered, 3D effect.

**SD WIN  
2015**

## Inhalt

Vorinformationen:	2
Installationsdatei:	2
32 BIT Version	2
64 BIT Version	2
Rechte	2
Datenbanken	2
Systemvoraussetzungen	3
.NET Framework	3
Neuinstallation Standard auf einem einzelnen Arbeitsplatz	4
SD WIN war schon mal als Demo installiert	10
Netzwerkinstallation Version mit MDB	11
Folgendes ist zu tun:	11
Einstellungen für .NET Framework auf den Arbeitsplätzen:	11
Wählen Sie:	11
Programmstart	13
Anmeldung im Programm	14
Lizenzen – Demoversion:	14
Lizenzen installieren	15
Formulargenerator:	16
Headertext:	16
Logo:	16
Absender:	17
Firmenanschrift:	17
Bankverbindung:	17
Firmendaten:	18
Vorschau:	18
Formulare erstellen:	19
Formulareditor:	20
Einstieg in den Formulardesigner:	20
Formular auswählen	21
Formular zweite Seite	23
Datenfelder einfügen	23
Datenfeld Länge einstellen	24
Formatierung der Datenfelder	25
Datenfelder löschen	26
Unterschiedliche Formulare für denselben Bereich:	27
Welche Varianten machen Sinn?	27

# Installationsanleitung in SD-WIN:

## Vorinformationen:

Diese Installationsanleitung ist für Anwender gedacht, die auf die Hilfe und Installation durch einen Händler oder den SD WIN Vertrieb verzichten und selber installieren möchten.

Selbstverständlich kann zu einem späteren Zeitpunkt noch ein Fachhändler oder SD WIN Mitarbeiter direkt vor Ort oder über die Fernwartung mit hinzugezogen werden.

## Installationsdatei:

Da aktuelle Version erhalten Sie als Setup.exe unter <http://www.sd-win.com> im Downloadbereich.

Für eine korrekte Installation benötigen Sie Administrator Rechte. Ob Sie eine 32- oder eine 64-Bit Setup Datei benötigen, ist von ihrem Rechner Betriebssystem und von der installierten Office Version abhängig.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden im mehr als überwiegenden Bereich die 32-Bit Versionen installiert.

## 32 BIT Version

Die Setup Datei ist zum einen abhängig vom Betriebssystem, also 32- oder 64-BIT und zum anderen, welche Office Version installiert ist. Haben Sie einen 64-BIT Rechner, aber nur ein 32-BIT Office installiert, dann ist die 32-BIT Version zu installieren, bei einem 32-BIT Rechner kommt ohnehin nur die 32-BIT Version in Frage.

## 64 BIT Version

Haben Sie einen 64-BIT Rechner und ein 64-BIT Office installiert, dann ist die 64-BIT Setup-Version zu installieren. Da Microsoft aber nach wie vor kein 64-BIT Access anbietet, wird von SD WIN der dafür notwendige Treiber zur Installation vorgeschlagen.

## Rechte

Für eine korrekte Installation benötigen Sie eine Administrator Berechtigung, ansonsten wird ihnen eventuell das Verzeichnis nicht freigegeben

## Datenbanken

Die Grundinstallation wird immer mit einer \*.MDB (Access Datenbank) installiert. Diese Datenbank kann ohne weiteres bis zu 70.000 Datensätze verarbeiten. Allerdings wird diese Datenbank im Netzwerk bei mehreren Benutzern langsam. Wir bieten deshalb bei dem Erfordernis von größeren Datenmengen, bzw. bei mehreren Benutzern, die gemeinsam im Netz arbeiten, eine SQL Datenbank an. An automatische Konvertierung der bestehenden Access Daten in eine SQL Datenbank ist vorhanden. In Frage kommen dafür die Microsoft SQL Datenbank, hier kann auch die kostenfreie Express Version verwendet werden, als auch die völlig kostenfreie MySQL Datenbank.

## **Systemvoraussetzungen**

- Marktüblicher PC mit genügend Festplatten- und Hauptspeicher.  
Betriebssystem Microsoft™ Windows© Version VISTA, Windows 7 oder Windows 8 oder Windows 10.
- Microsoft™ .NET Framework ab Version 4.xx
- Microsoft™ Datenzugriffskomponenten MDAC ab Version 2.8.
- Standardmäßig verwendet SD Win eine Microsoft™ ACCESS Datenbank.
- Sie können Sie auch die wesentlich leistungsstärkere Microsoft™ SQL-Server oder MySQL Server Datenbank von Oracle einsetzen.
- Für die Standard SD WIN Versionen sind die SQL Datenbanken kostenfrei, für die Light Versionen ist ein Aufpreis zu bezahlen, sprechen Sie in diesem Fall mit uns.

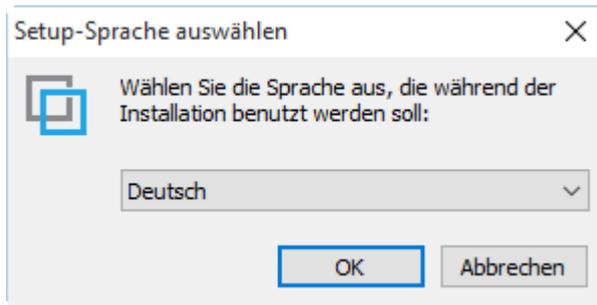
## **.NET Framework**

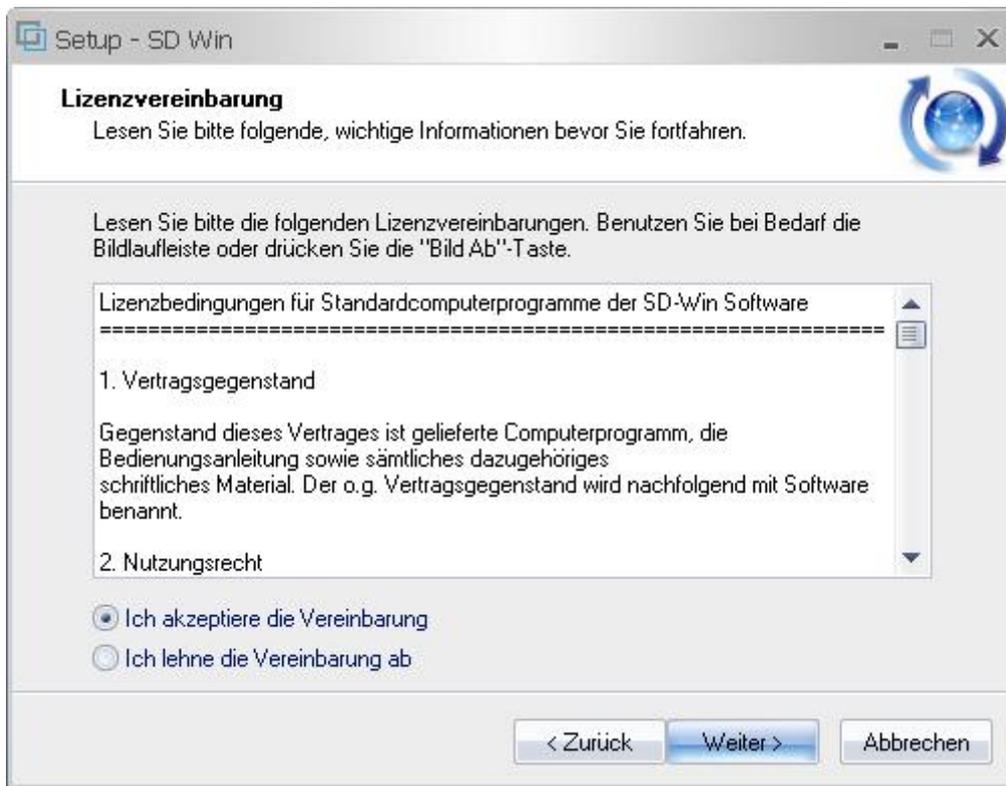
Das .NET Framework und die Datenzugriffskomponenten sind ab Windows XP SP2 fester Bestandteil des Betriebssystems. Falls diese Systemprogramme nicht auf Ihrem PC installiert sind, müssen Sie diese nachinstallieren (Sie werden bei der Installation von SD Win darauf hingewiesen).

Sie finden die Installationsdateien bei uns im Internet unter [www.sd-win.com](http://www.sd-win.com) oder auf der SD Win CD.

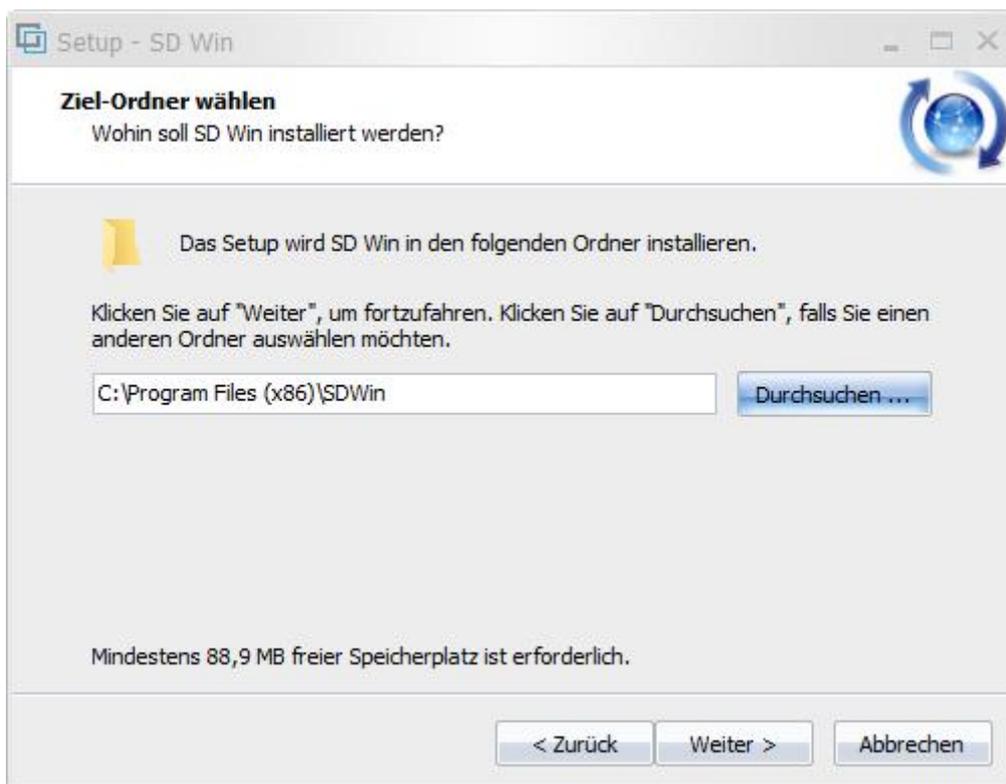
## Neuinstallation Standard auf einem einzelnen Arbeitsplatz

Klicken Sie auf die gespeicherte Setup.exe und starten damit das Programm, folgen Sie den Bildschirmanweisungen



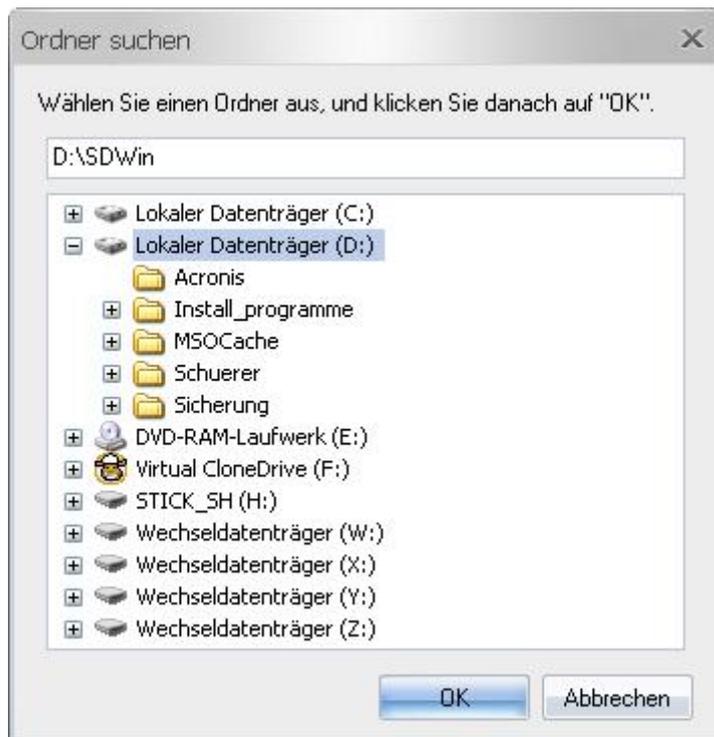


Ohne Einverständnis der Vertragsvereinbarungen geht das Programm in der Installation nicht weiter



Der Zielordner ist normalerweise **c:\Program Files (86)\SDWin** – kann aber je nach Betriebssystem auch an einem anderen Ort sein. Und Sie können natürlich auch einen anderen Installationsort auswählen.

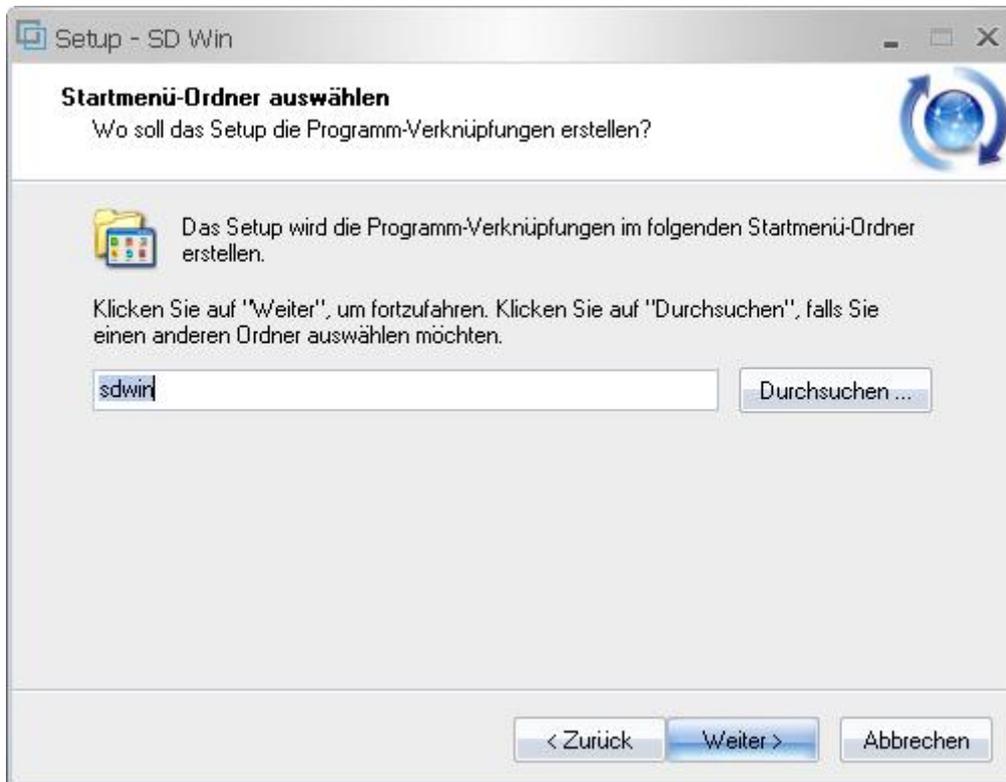
Sie wollen in diesem Beispiel SD WIN auf der Festplatte **D (= ihre Datenfestplatte)**, zu installieren. Klicken Sie auf Durchsuchen und wählen Sie die Partition (Laufwerk), aus. In diesem Fall existiert noch kein Verzeichnis D:\SDWin, also schreiben Sie dies in die Zeile



Hier ist ein korrekter Pfad für die Installation ausgewählt worden, Sie können die Installation beginnen:



Diese Verknüpfungsangabe ist richtig und kann bestätigt werden



Sie können sich zusätzlich noch Startsymbole erstellen lassen







Sie können nun fertigstellen klicken, SD WIN wird gestartet und dann beginnt das nächste Thema mit der Lizenzierung der Software

## SD WIN war schon mal als Demo installiert

Dieses Thema kommt immer wieder mal vor, SD WIN war vielleicht schon einmal zur Demo auf diesem Rechner installiert, aber an einem anderen Ort. Eventuell wurde das ganze SD WIN Verzeichnis an einen anderen Ort verschoben oder gar von einem anderen Rechner auf dieses Gerät kopiert.

Wie auch immer sind die entsprechenden Einträge für den Installationspfad in der Registry andere, wie der aktuell ausgewählte.

Wenn Sie dann einen Ordner mit SD WIN auswählen, dieser aber in der Registry nicht abgelegt ist, dann bekommen Sie dieses Bild:



SDWin geht in diesem Fall davon aus, dass im ausgewählten Unterverzeichnis das SDWin Verzeichnis neu angelegt wird.

Was wiederum heißt, Sie würden ein Verzeichnis SDWin unter einem Ordner SDWin kommen, was nicht sinnvoll ist.

**Löschen Sie in diesem Fall UNBEDINGT den zweiten SDWin – Eintrag, damit nur ein Unterverzeichnis mit SDWin existiert!**

## Netzwerkinstallation Version mit MDB

Grundsätzlich kann die Netzwerkinstallation von einem Anwender mit etwas EDV Kenntnis durchgeführt werden. Es macht allerdings schon Sinn, diese Installation von einem unserer Händler oder Fachberater durchführen zu lassen oder zumindest unter Mithilfe einer Fernwartungsverbindung.

### **Folgendes ist zu tun:**

Im Netzwerk muß SD-Win lediglich auf dem Server, beziehungsweise auf einem Rechner, welcher als Server dient, installiert werden. Die Geschwindigkeit ist abhängig von den installierten Hardwarekomponenten auf der Hardware.

Ist der Server zu schwach ausgestattet, dann empfiehlt es sich, auf den einzelnen Arbeitsplätzen die Software ebenfalls zu installieren, damit nur die Daten auf dem Server benutzt werden.

Das heißt, Sie rufen das Programm „SDWin.exe“ dann direkt auf dem Arbeitsplatz auf, haben eine Datenverbindung zum Server und benutzen die dort installierte Datenbank für die Bewegungsdaten.

Die erforderlichen Systemkomponenten (.NET Framework und MDAC) müssen auf JEDEM PC (auch Server) installiert sein!

- a) Installieren Sie das Programm auf dem Server.
- b) Geben Sie den Ordner auf dem Server frei (Explorer -> rechte Maustaste -> Freigabe).
- c) Um von einem Arbeitsplatz, ein auf einem Server installiertes Programm starten zu können, müssen Sie dies in den Sicherheitsrichtlinien des Arbeitsplatz-PC's erlauben.

### **Einstellungen für .NET Framework auf den Arbeitsplätzen:**

Sie müssen als Administrator am System angemeldet sein!

Es werden keine Einträge in der Windows-Registry vorgenommen  
(Ausnahme : Desktopverweise)

### **Wählen Sie:**

"Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung -> Verwaltung -> Microsoft .NET Framework xx Configurations/Einstellungen".

Name	Größe	Typ	Geändert am
Computerverwaltung	2 KB	Verknüpfung	29.01.2008 12:39
Datenquellen (ODBC)	2 KB	Verknüpfung	27.12.2008 09:47
desktop.ini	1 KB	Konfigurationseinst...	21.02.2008 08:10
Dienste	2 KB	Verknüpfung	21.02.2008 08:03
Ereignisanzeige	2 KB	Verknüpfung	29.01.2008 12:02
Internet-Informationdienste	2 KB	Verknüpfung	21.02.2008 08:10
Komponentendienste	2 KB	Verknüpfung	29.01.2008 11:59
Leistung	2 KB	Verknüpfung	29.01.2008 12:02
Lokale Sicherheitsrichtlinie	2 KB	Verknüpfung	29.01.2008 12:02
Microsoft .NET Framework 2.0-Ko...	2 KB	Verknüpfung	02.03.2009 09:26

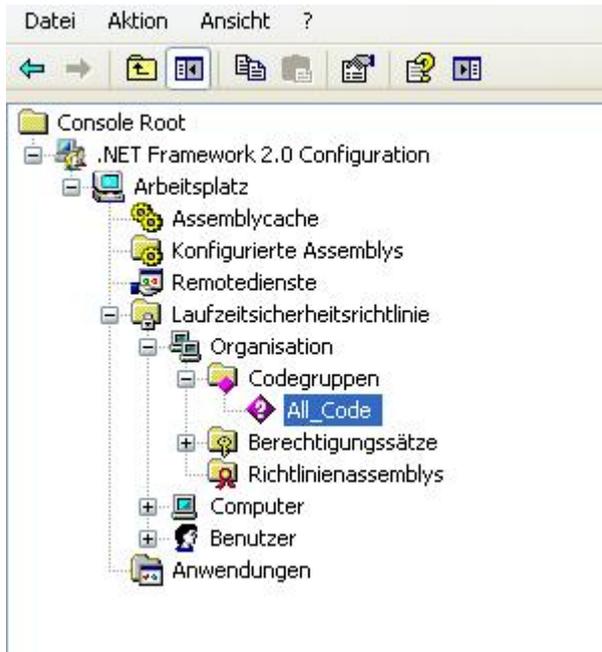
Öffnen Sie die ".NET Framework XX Configuration"

Öffnen Sie den Arbeitsplatz

Öffnen Sie die Laufzeitrichtlinien

Öffnen Sie die Organisation

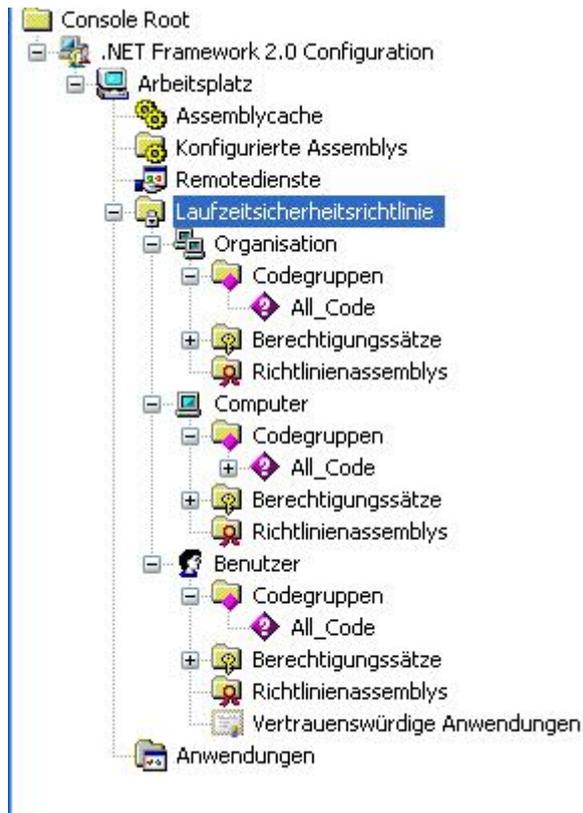
## Öffnen Sie die Codegruppen



Mit einem R-Click auf All\_Code öffnen Sie die Eigenschaften und stellen den Berechtigungssatz auf **FullTrust**



Dasselbe kontrollieren Sie beim Ordner Computer und Benutzer



Nach dem Sie diese Einstellungen vorgenommen haben ist dieser Arbeitsplatz aus der Sicht der .NET Frameworkeinstellungen für die Arbeit mit SD WIN bereit.

Bitte beachten:

Sie haben jetzt die Sicherheitsrichtlinien für sämtliche Intranet-Anwendungen herabgesetzt. Alternativ können Sie auch nur die Einschränkungen für SD-Win (und alle dafür benötigten dll's!) herabsetzen.

## Programmstart



Das Installationsprogramm legt auf Wunsch 1 Symbol („SDWin“) auf Ihrem Desktop an. Alternativ können Sie das Programm SDWin.exe über den Windows-Explorer starten.

## Anmeldung im Programm



Bitte Beachten: Neue Mitarbeiter haben zunächst KEINE Rechte. Sie müssen diesen zuerst die erlaubten Menüpunkte freischalten (als ADMIN anmelden und den Menüpunkt „Einstellungen -> Berechtigungen“ aufrufen).

### **Lizenzen – Demoversion:**

Falls Sie noch keine Lizenzen haben, bzw. noch keine bestellt haben, wird die Anwendung im Demomodus gestartet. Sie können dann zwar alles durchführen, werden aber immer wieder auf die Demoversion hingewiesen und beim Ausdruck steht im Hintergrund ebenfalls immer wieder der Hinweis auf die Demoversion.



Bestätigen Sie mit OK und starten das Programm – dann öffnet sich das Lizenzfenster:

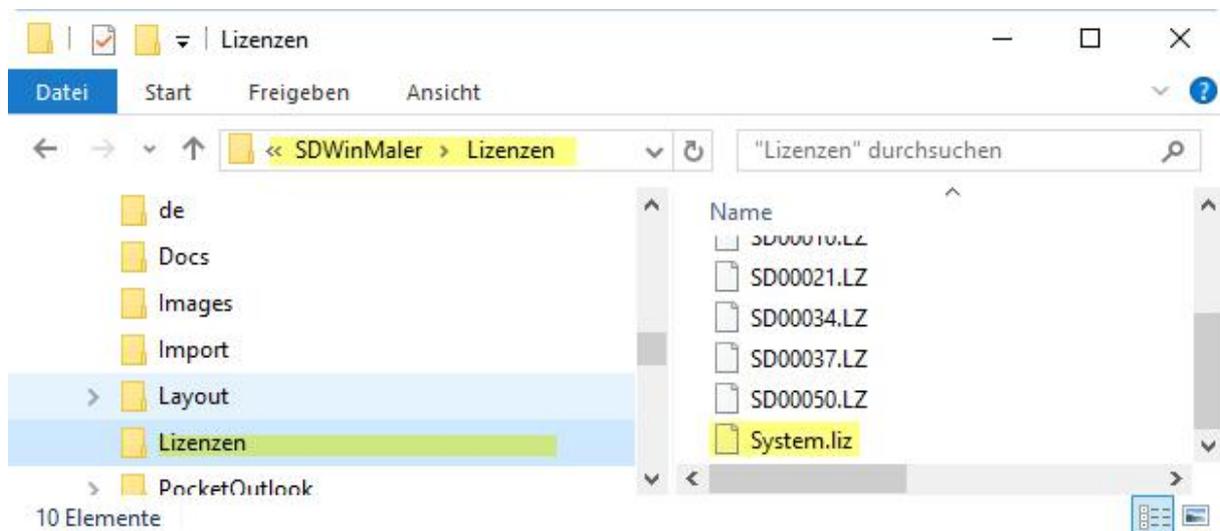
## Lizenzen installieren

Haben Sie SD WIN installiert, so werden Sie beim ersten Start sofort nach den Lizenzen gefragt, die für den Betrieb der Software notwendig ist. Oder Sie arbeiten zu Testzwecken mit einer Demoversion weiter



Sie haben 3 Möglichkeiten:

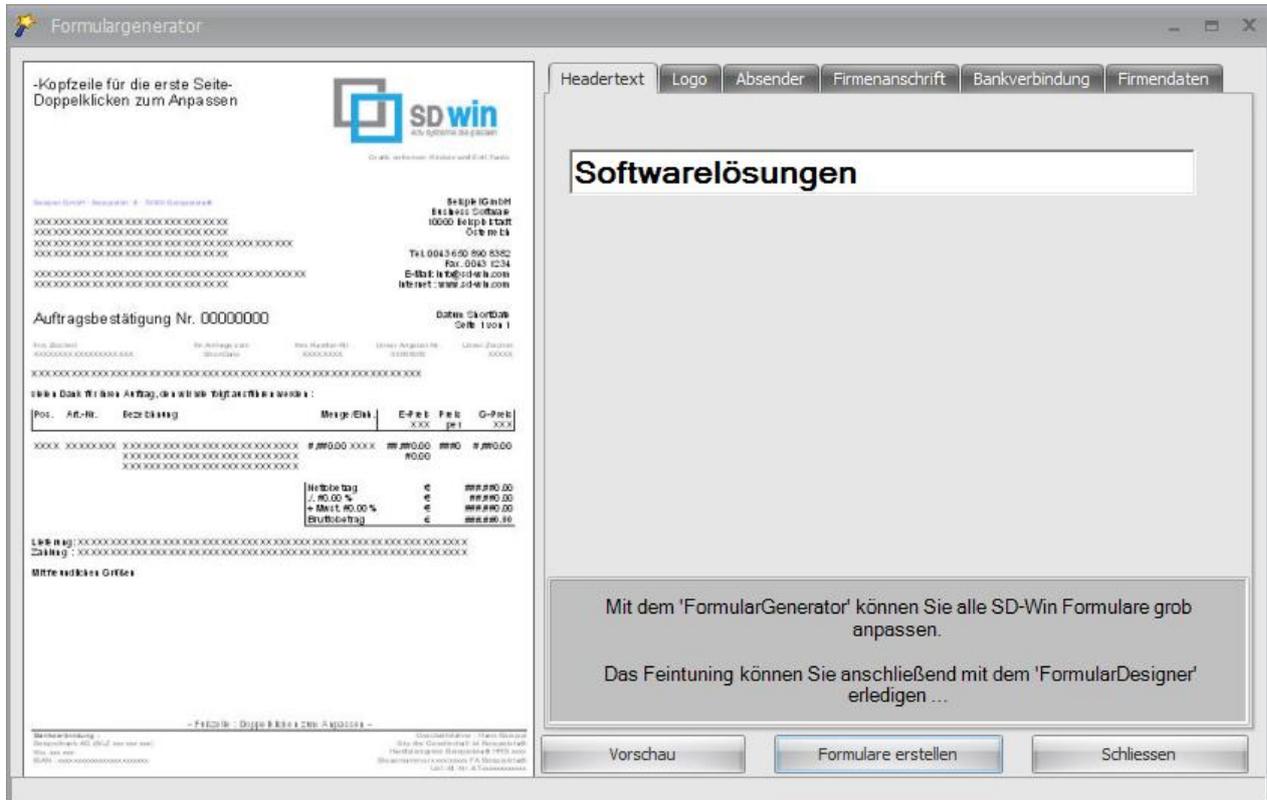
1. Die Demo Version auswählen, dann wird im Demo Modus gestartet
2. Sie wollen das Programm kaufen und bestellen sich eine Lizenz
3. Sie haben bereits eine Lizenz von uns vorhanden und wollen diese installieren, kopieren Sie dazu die von uns erhaltenen Lizenzen in den Ordner \SDWin\Lizenzen, die eine Lizenz mit dem Namen System.liz (gelb markiert), kopieren Sie auf den Desktop



4. Dann klicken Sie auf Lizenz installieren, suchen auf dem Desktop die System.liz und doppelklicken Sie diese Datei. Nun werden die Lizenzen eingetragen und aktiviert, beim nächsten Start von SD WIN wird dann der korrekte Lizenznamen im oberen Fensterbalken angegeben

## Formulargenerator:

Nach dem ersten Hochstarten von SD WIN startet automatisch der Formulargenerator, dieser ist dafür zuständig, Ihnen eine Grundversion für alle notwendigen Formulare zu erstellen.



Unsere Formulare sind in mehrere Bereiche unterteilt, mit dem Formulargenerator können Sie so ganz bequem einen Rohentwurf der Dokumente erstellen.

### **Headertext:**

Dient als Schriftzug auf der oberen linken Seite im Kopftextbereich

### **Logo:**

Wird auf der linken Seite im Kopftext platziert. Sobald die Formulare erstellt worden sind, kann das Logo mit der genauen Größe angepasst werden, natürlich können auch die Seiten vertauscht werden.

Headertext	Logo	Absender	Firmenanschrift	Bankverbindung	Firmendaten
				Suchen	
				Kein Logo	
<input type="text"/>					

### **Absender:**

Dieser Absender erspart Ihnen bedruckte Kuverts, die Adresse von Ihnen wird direkt über den Adresdaten gedruckt. Damit können mögliche Rücksendungen an Sie problemlos ausgeführt werden und auch der angeschriebene Kunde sieht sofort den Absender.

Headertext	Logo	Absender	Firmenanschrift	Bankverbindung	Firmendaten
<input type="text" value="Beispiel GmbH · Beispielstr. 6 · 10000 Beispielstadt"/>					

### **Firmenanschrift:**

Die Firmenanschrift kann in einzelnen Teilen neben den Adresdaten auf der rechten Seite angedruckt werden. Diese Vorgangsweise kommt dann in Frage, wenn Sie kein diesbezügliches Logo zur Verfügung haben.

Headertext	Logo	Absender	Firmenanschrift	Bankverbindung	Firmendaten
Firmenname	<input type="text" value="Beispiel"/>				
Firmenzusatz	<input type="text" value="GmbH"/>				
Straße	<input type="text" value="Beispielstr. 1"/>				
Plz und Ort	<input type="text" value="10000 Beispielstadt"/>				
Land	<input type="text" value="Österreich"/>				
Telefon	<input type="text" value="0043 650 890 8382"/>				
Fax	<input type="text" value="0043 1234"/>				
E-Mail	<input type="text" value="info@sd-win.com"/>				
Internet	<input type="text" value="www.sd-win.com"/>				

### **Bankverbindung:**

An dieser Stelle geben Sie Ihre Bankdaten bekannt, diese werden auf der linken unteren Fußzeile angedruckt und können jederzeit von Ihnen geändert werden.

Headertext	Logo	Absender	Firmenanschrift	Bankverbindung	Firmendaten
------------	------	----------	-----------------	----------------	-------------

Beispielbank AG (BLZ xxx xxx xxx)  
 Kto. xxx xxx  
 IBAN xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

***Firmendaten:***

Dieses betrifft die rechte untere Seite der Fußzeile, hier können Sie UID- Nummer, Steuernummern, Handelsregister und ähnliche Firmendaten hinterlegen

Headertext	Logo	Absender	Firmenanschrift	Bankverbindung	Firmendaten
------------	------	----------	-----------------	----------------	-------------

Geschäftsführer Hans Beispiel  
 Sitz der Gesellschaft ist Beispielstadt  
 Handelsregister Beispielstadt HRB xxxx  
 Steuernummer xxxx/xxxxx FA Beispielstadt  
 Ust.-Id.-Nr. ATxxxxxxxxxxx

***Vorschau:***

In der Vorschau sehen Sie, wie das Formular aussehen wird, dabei werden auch mögliche Formatierungen wie fett, unterstrichen oder andere Schriftgrößen oder Farben sichtbar.



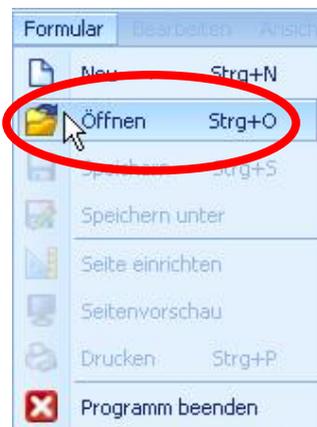
## Formulareditor:

Sie haben jetzt einen Rohentwurf von ihren Formularen, aber in der Praxis werden Sie die erstellten Formulare vermutlich etwas nachbessern wollen:

- Änderung der Fotos
- Änderung, Anpassung von einem Layout
- Texte Formularbezogen ändern
- Texte eventuell in der Schriftart ändern
- und einiges mehr...

### *Einstieg in den Formulardesigner:*

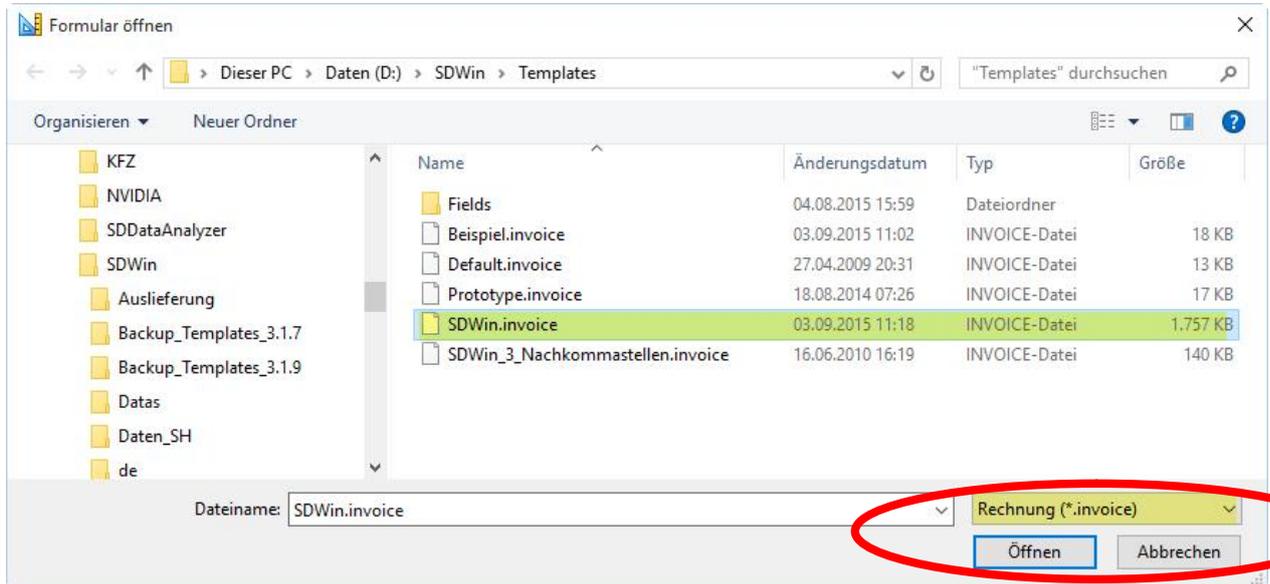
Bei der Installation wurde mit dem Formulargenerator ein kompletter Satz von Formularen mit dem gewünschten Aussehen hergestellt – das wird im Regelfall nur einmal erstellt. Änderungen für jedes einzelne Formular werden aufrufen unter:



## Formular auswählen

Danach kommt ein Auswahlfenster, mit welchem Sie den Bereich für das zu ändernde Formular aufrufen können

Sie wählen dabei unten rechts die Art des Formulars aus (hier ist sind es Rechnungen) und wählen oben dann das entsprechende Formular zur Änderung aus.



Suchen Sie sich das zu ändernde Formular aus und öffnen es mit einem Doppelklick → in diesem Fall handelt es sich um ein Rechnungsfomular (Endung **invoice**):



## Formular zweite Seite

Wenn Sie beim Formular die zweite Seite anders gestalten wollen, müssen Sie mit der Zeilenumschaltung solange nach unten, bis die zweite Seite sichtbar wird – dort gelten dann die Einstellungen für den Ausdruck ab der zweiten Seite

Es kann zum Beispiel sein, dass ab den Folgeseiten ein kleineres Logo verwendet werden soll – dies kann hier dann eingestellt werden!

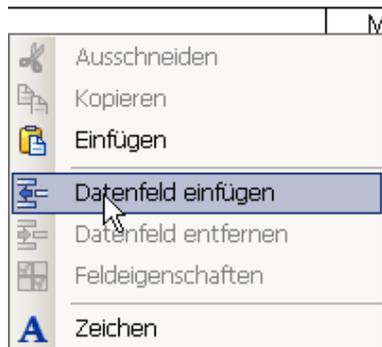
<b>Bankverbindung :</b> Beispielbank AG (BLZ xxx xxx xxx) Kto. xxx xxx IBAN xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx	Geschäftsführer Hans Beispiel Sitz der Gesellschaft ist Beispielstadt Handelsregister Beispielstadt HRB xxx Steuernummer xxx/xxxx FA Beispielstadt Ust.-Id.-Nr. ATxxxxxxxxxxxxxxxx
---	--



Seite 2 von ##0 zu unserer Rechnung Nr. XXXXXXXXX vom ShortDate						
Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge/Einh.	E-Preis XXX	Preis per	G-Preis XXX

## Datenfelder einfügen

Wollen Sie ein Datenfeld einfügen, dann klicken Sie auf den Bereich in einer Spalte, wo das neue Datenfeld stehen soll (oder legen dazu über das Tabellenmenü eine neue Spalte an) und machen dann einen R-Klick mit der Maus

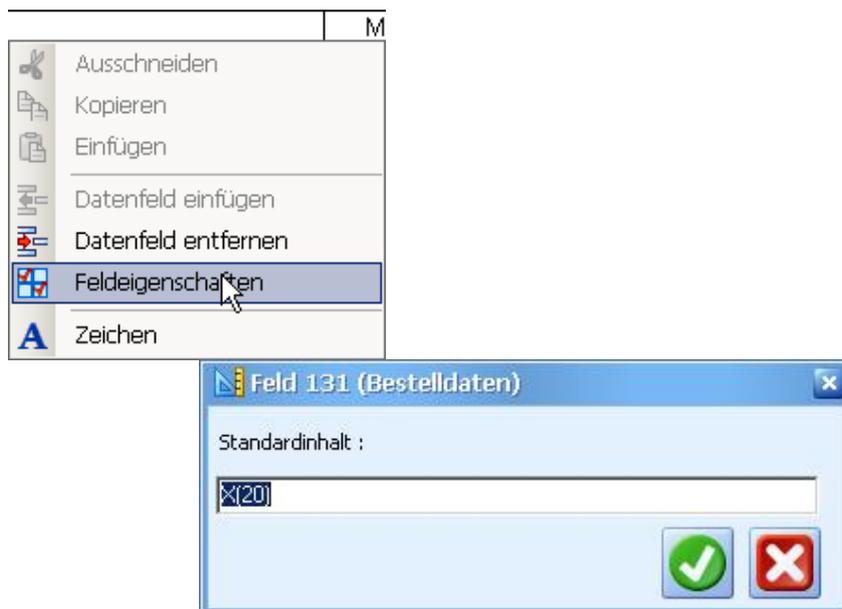


Je nach dem, wo Sie sich im Formular befinden, werden dann die Felder aufgelistet, die hier zur freien Verfügung stehen.



### ***Datenfeld Länge einstellen***

Mit einem Doppelklick können Sie das Feld dann übernehmen, dann markieren und dort die gewünschte Größe anpassen

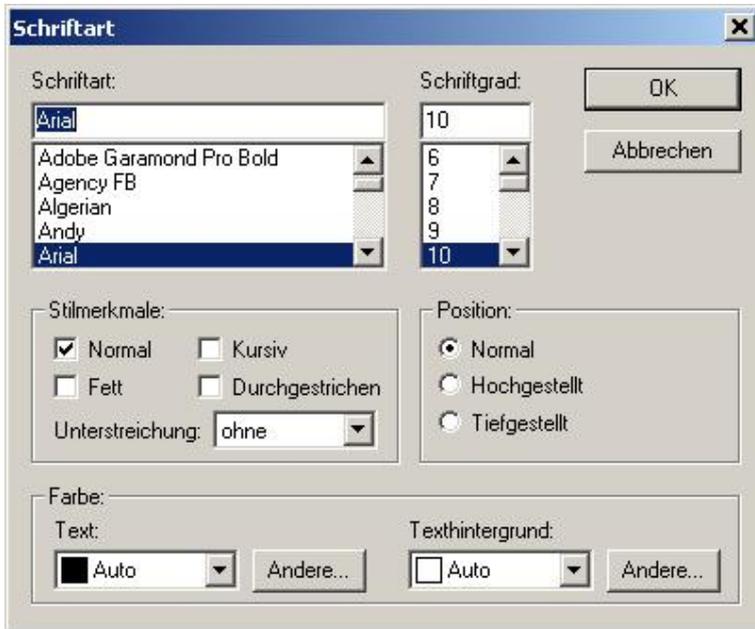


Je nachdem wie viele Zeichen Sie haben möchten, können Sie das hier einstellen (Wert in der Klammer)

## Formatierung der Datenfelder

Wenn Sie das Feld markiert haben, können Sie noch Einstellungen für die Zeichen hinterlegen (Farbe, Formatierung, Schriftart...)

Bezeichnung XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
-------------------------------------





### ***Unterschiedliche Formulare für denselben Bereich:***

Da SD WIN die Möglichkeit anbietet, direkt im Dokument, also zum Beispiel Angebot, Auftrag, Lieferschein oder Rechnung (genauso im Einkaufsbereich), die Vorlage zu wechseln, macht es Sinn, sich unterschiedliche Varianten der Formulare anzulegen.

### ***Welche Varianten machen Sinn?***

Sinn macht zum Beispiel die Unterscheidung ob Langtexte der Artikel angedruckt werden sollten oder nicht. Ebenfalls macht es Sinn, Formulare mit dem Ausdruck für Seriennummern anzulegen.

Falls Sie unterschiedliche Bereiche/Abteilungen im Unternehmen haben, dann kann dieses auch durch abweichende Formulare dargestellt werden.

Also andere Logos und Texte.